



Männer- und Sauerland wurde eine Einigung erzielt. Im Freistaat Sachsen haben die Arbeiter den Schieds-

Aus den Bezirksverbänden.

Bezirksverband Hamburg. Im Wirtschaftsgebiet Groß-Hamburg galten vom 20. bis 28. September folgende Spitzstundenlöhne in Tausend Mark: Maurer

Bezirksverband Karlsruhe. Wegen der katastrophalen Feuerungsanfrage mußte das Lohnabkommen vom 18. September revidiert werden. Es wurden vom 13. bis 15. September 12 Millionen Mark, vom 17. bis 22. September 18 Millionen Mark Stundenlohn vereinbart.

Aus den Fachgruppen.

Feuerungs- und Schornsteinmaurer.

31. Lohnfestsetzung zum Reichslohn- und arbeitsstatistischer Vertrag für feuerungstechnische Arbeiten.

Gültig vom Beginn der neuen Lohnwoche, in die der 20. September 1928 fällt.

Gemäß V. B. 8 des Reichslohn- und arbeitsstatistischer Vertrages für feuerungstechnische Arbeiten vom 3. März 1922 werden folgende Lohnsätze festgesetzt:

1. Von der Lohnwoche, in die der 20. September fällt, wird der Grundlohn für Norddeutschland auf 20 486 852 M für Süddeutschland auf 19 822 994 M festgesetzt.

Table with 3 columns: Profession, North Germany, South Germany. Rows include Feuerungsmaurer, Schornsteinmaurer, etc.

2. Die Reisentfälligkeit wird vom 20. Sept. an wie folgt berechnet; Helfer Geh. ... Kilometergeld ...

Der Lohn der Feuerungsmaurer soll an den einzelnen Bauorten mindestens 5%, der Lohn der Schornsteinmaurer mindestens 10% über dem Hochbaumauerlohn stehen.

Löhner und Zügelner.

Sverren. Zu meiden sind Answalbe (Rusch), Coswig i. Anhalt (Graichen), Kinnerath, Halle (Koch & Co.), Suttirg, Minden i. W., Waldenburg i. Schl., Hirschberg i. Schl., Rauenburg i. W. (Hilger).

Lohnbewegung. In Süddeutschland haben die Ofenfabriken erklärt, nach dem Reichslohn nicht mehr zahlen zu können. Für den 10. bis 22. September wurde ein vorläufiger Stundenlohn von 7 1/4 Millionen Mark vereinbart.

Stadt Bittau 13 748 000 M Stundenlohn. Die Ofenbau-schläge erhöhen sich im gleichen prozentualen Ausmaß. In den Steingewerken Bettendorfer wurden für die Zeit vom 17. bis 22. September für Gelernte 12,6 für Angelernte 12,3 und für Hilfsarbeiter 12,0 Millionen Mark Stundenlohn vereinbart.

Nach einem Beschluß der Ofenfabrikenkommission muß der Geh. für den eine Marke zu haben ist, auf 5 Millionen heraufgesetzt werden; demnach beträgt die niedrigste Ferienmarke 100 000 M.

Tätiger Ofenfabriker gesucht. Richard Rosche, Ofenbaugeschäft, Damm (Westf.), Schillerplatz 1.

Vom 7. bis 13. Oktober ist der 41. und vom 14. bis 20. Oktober der 42. Beitrag fällig.

Glaser.

Lohnbewegung. Nach: Durch den Baugewerksbund ist es auch hier gelungen, für Glasergehilfen vom 1. September an den Stundenlohn der Maurer durchzusetzen. Dieser betrug vom 17. bis 22. September 25 000 000 M. Berlin: Der Stundenlohn der Mantelglaser betrug vom 14. bis 20. September 8 585 000 M.

Cassel. Obwohl durch den Baugewerksbund mit den hiesigen Glasermeistern ein Abkommen getroffen war, noch der Stundenlohn für Glaser 10% weniger betragen soll als der Maurerlohn, erklärten die Herren der Glaserzunft, aus diesen geringen Lohn vom 15. September an nicht mehr zahlen zu können.

Internationale Bauarbeiterbewegung.

Finnland. In Helsingfors und andern Orten Finnlands sind in letzter Zeit deutsche Bauarbeiter in Arbeit getreten. Wie aus Helsingfors mitgeteilt wird, ist dort die lebhaftere Nachfrage nach Bauarbeitern nur eine zufällige und vorübergehende.

Vom Bau.

Magdeburg. Auf dem Werl der Gemerkschaft Volkensrode in Wenterode ereignete sich durch Plagen der Hitze des Kunstgerüsts an einem Fabrikofenstein ein schwerer Unfall. Das Kunstgerüst stürzte aus 81 m Höhe herab und ritz den Kollegen Paul Gerst mit herunter, während sein Kollege Dreveschütz durch Hoffen des Aufzugsfestes das Leben retten konnte.

Allgemeine Rundschau.

Die Höhe als bewährtes Kampfmittel. Der mit dieser Hohenricht versehene Aufsatz in unserer Nr. 86 hat es dem Blatt der ausgeschlossenen Bauarbeiter angehen. Es ist ihm ein Satz aus dem Zusammenhang heraus und es ist ihm ein Satz unter wüßigen Umschreibungen durch 2 Spalten zu Liebe. Der veränderte Satz ist der, worin wir behaupteten, daß Anfang September wohl jeder Bauarbeiter 50 bis 60% des Vorkriegslohns erhalte, daß manche bereits den Vorkriegslohn erreicht hätten.

Der Verhandlung der Angehörigen hat Anfang September in Chemnitz getagt. Zu erwähnen wäre darüber wenig. In der Hauptsache wurde mit revolutionären Gräben jongliert. Man hätte jetzt 20 000 Mitglieder, könnte viel mehr haben, aber man wolle nicht. Die revolutionären Bauarbeiter sollten nur ruhig als Jellenbauer im Baugewerksbund bleiben und Fraktionsarbeit verrichten.

Wann Smith über den Reichslohn. Von dem großen englischen Nationalökonom stammt folgender Ausdruck: Ein hoher Arbeitslohn vermehrt den Reichtum der großen Masse. Der Arbeitslohn ist das Heilmittel des Reichtums, und wie jede andere menschliche Eigenschaft wird der Reichtum, je mehr Reichtum ihn antreibt.

Bekanntmachung des Bundesvorstandes.

Beschwerden wegen unregelmäßigen Zustellens des 'Grundstein' sind nur beim West-Polizistamt anzubringen. Adressenänderungen der Empfänger bitten wir, wenn irgend möglich, immer nur zum Monatschluß dem Bundesvorstand anzugeben.

Der Preis für Mitgliedsblätter beträgt für vom 1. Oktober an Eintretende 4 000 000 M. (Selbstkostenpreis). Die Baugewerkschaften werden gebeten, das Eintrittsgeld möglichst in der Höhe eines Stundenlohnes zu erheben.

Das Abrechnungsmaterial für das 3. Quartal ist versandt. Vereine, die es nicht bekommen haben sollten, werden um Nachbestellung gebeten.

Von den Baugewerkschaften gehen uns wiederholt Klagen zu, daß die Anbrüder der Abrechnungsschemata im Wertgeschwachsens der vielen Wertarten wegen nicht ausreichen. Wir bitten, um dies zu prüfen, durch Hinzufließen eines Bogens die Anbrüder selbständig zu vermehren.

Eine Befestigung über die eingesandten Beitragsmarken erfolgt nicht mehr; nur da, wo Beanstandungen vorliegen, erhalten die Kassierer Mitteilung vom Bundesvorstand. Dies bedingt nun aber, daß sich der Kassierer vom Vorhandensein eine Befestigung über die abgeordneten Marken ausstellen läßt.

Der Beitrag für die Unterfälligungsvereinbarung in Berlin beträgt für den Monat September durch nachträglichen Beschluß nicht 50 000 M., sondern 3 Millionen Mark. Der Bundesvorstand.

Versammlungen.

Berlin. Versammlung der Feuerungs- und Schornsteinmaurer am Sonntag, 21. Oktober, 10 Uhr vormittags, bei Boeler, Weberstr. 17. Die Fachgruppenleitung.